



FH-Mitteilungen

17. August 2010

Nr. 61 / 2010

**Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für die Bachelorstudiengänge „Kommunikationsdesign“
und „Kommunikationsdesign mit Praxissemester“
im Fachbereich Gestaltung
an der Fachhochschule Aachen**

vom 17. August 2010

Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge „Kommunikationsdesign“ und „Kommunikationsdesign mit Praxissemester“ im Fachbereich Gestaltung an der Fachhochschule Aachen vom 17. August 2010

Aufgrund des § 2 Absatz 4 Satz 1 in Verbindung mit § 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Oktober 2009 (GV. NRW. S. 516), und der Rahmenprüfungsordnung (RPO) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Aachen vom 7. Juli 2008 (FH-Mitteilung Nr. 78/2008) hat der Fachbereich Gestaltung die folgende Änderung der Prüfungsordnung vom 18. Juni 2009 (FH-Mitteilung Nr. 61/2009) erlassen:

Teil I | Änderungen

1. § 12 wird wie folgt geändert:

- In **Absatz 1** wird der **1. Spiegelstrich** wie folgt neu gefasst:
„- **Design Grundlagen:** Im ersten Semester besteht die Prüfung Modul „Design Grundlagen 1“ aus den Prüfungselementen „Gestaltung: Grundlagenprojekte 1“, „Zeichnerische Grundlagen“ und „Farbe, Form, Komposition“. Die einzelnen Prüfungselemente sind benotet. Die arithmetische Mittelung gewichtet nach Creditpunkten der drei Noten der Prüfungselemente ergibt die Note für das Modul „Design Grundlagen 1“. Im zweiten Semester besteht die Prüfung Modul „Design Grundlagen 2“ aus den Prüfungselementen „Gestaltung: Grundlagenprojekte 2“, „Zeichnerische Grundlagen“, „Farbe, Form, Komposition“ und „Präsentation Design Grundlagen“. Die einzelnen Prüfungselemente sind benotet. Die arithmetische Mittelung gewichtet nach Creditpunkten der drei Noten der Prüfungselemente ergibt die Note für das Modul „Design Grundlagen 2“.“
- Am **Ende von Absatz 2** wird folgender Satz ergänzt:
„Nach Bestehen aller Prüfungen des 1.-4. Semesters ist das Kernstudium abgeschlossen.“
- In **Absatz 3** wird beim **2. Spiegelstrich der 5. Satz** wie folgt neu gefasst:
„Die Zulassung zur benoteten Prüfung erfolgt nur nach Bestehen von mindestens sieben der acht unbenoteten Prüfungen aus dem Pflichtblock „Designwissenschaften 1“ und den Wahlpflichtblöcken „Designwissenschaften 2“ und „Designwissenschaften 3“, also im Regelfall am Ende des sechsten Studiensemesters.“

2. Die **Anlage** wird wie folgt neu gefasst:

Studienplan

„Kommunikationsdesign“ und
„Kommunikationsdesign mit Praxissemester“

			Semester						CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Design Grundlagen 1									
01_1	Gestaltung: Grundlagenprojekt 1	P	◀						10
_2	Farbe, Form, Komposition 1	Ü	◀						4
_3	Zeichnerische Grundlagen 1	Ü	◀						4
			3 tbM						18
Design Grundlagen 2									
02_1	Gestaltung: Grundlagenprojekt 2	P		▶					10
_2	Farbe, Form, Komposition 2	Ü		▶					4
_3	Zeichnerische Grundlagen 2	Ü		▶					4
				3 tbM					18
Technik 1									
03_1	Grundlagen Drucktechnologie 1	Ü		○					4[5]
_2	Grundlagen Photographie 1	Ü		○					4[5]
_3	Grundlagen AV 1	Ü		○					4[5]
_4	Grundlagen Computertech./EP 1	Ü		○					4[5]
			2 uM + 1 bM						13
Designwissenschaften 1									
04_1	Kunstgeschichte	V		●					4
_2	Designgeschichte	V		●					4
_3	Bezugswissenschaften	V		●					3
				3 uM					11
Konzeption und Entwurf									
05_1	Projekt 1*	P			●				8
_2	Projekt 2*	P			●				8
_3	Projekt 3*	P				●			8
_4	Projekt 4*	P				●			8
					2 bM	2 bM			32
Technik 2									
06_1	Grundlagen Drucktechnologie 2	Ü			○				4[5]
_2	Grundlagen Photographie 2	Ü			○				4[5]
_3	Grundlagen AV 2	Ü			○				4[5]
_4	Grundlagen Computertech./EP 2	Ü			○				4[5]
					2uM+1bM				13
Designwissenschaften 2									
07_1	Designtheorie/Designgeschichte	V			○				4
_2	Kunstwissenschaften	V			○				4
_3	Medienwissenschaften	V			○				4
_4	Marketing	V			○				4
					3 uM				12
Allgemeine Kompetenzen 1									
08_1	Schlüsselqualifikationen 1	V			●				3
					1 uM				3

Abkürzungen:
siehe nächste Seite

			Semester						CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Projekte Kommunikationsdesign									
09_1	Projekte Kommunikationsdes. 1	P					●		20
	_2 Projekte Kommunikationsdes. 2	P						●	20
							1 bM	1 bM	40
Designwissenschaften 3									
10_1	Designtheorie	V						○	4[5]
	_2 Kunstwissenschaften	V						○	4[5]
	_3 Medienwissenschaften	V						○	4[5]
	_4 Marketing	V						○	4[5]
								2uM+1bM	13
Projektunterstützende Qualifikationen									
11_1	Fachliche Sondergebiete	V						●	4
								1 uM	4
Allgemeine Kompetenzen 2									
12_1	Schlüsselqualifikationen 2	V						●	3
								1 uM	3
Bachelorprüfung									
13_1	Praxisprojekt								15
	_2 Bachelorarbeit								12
	_3 Kolloquium								3
									30

Für den Studiengang Kommunikationsdesign mit Praxissemester zusätzlich nach Wahl in Semester 5, 6 oder 7:

		Semester						CP
					5.	6.	7.	
Praxissemester								
P	Praxissemester					●		30
						1 uM		30

Abkürzungen:

P = Praktikum / Projekt, Ü = Übung, V = Vorlesung / Seminaristischer Unterricht

bM = benotete Modulprüfung, uM = unbenotete Modulprüfung, t = Teilprüfung

CP = Creditpunkte

Mittig eingetragene Module können in jeweils einem der betreffenden Semester abgelegt werden.

● = Pflichtveranstaltung

○ = Wahlpflichtveranstaltung

ⓘ = Teilprüfung

[5] = Wert in eckiger Klammer gilt für die benotete Modulprüfung

*Die Kompetenzcluster sind durch die jeweiligen Lehrgebiete definiert:

Cluster A:

Computergrafik / Computeranimation

Grafik-Design (K+E), Schwerpunkt: Video, elektronische Bildbearbeitung

Grafik-Design (K+E), Schwerpunkt: Corporate Design, Informationsdesign

Interaktive Medien, Schwerpunkt: Audiovisuelle Gestaltung, Interface Design und

Informationsarchitektur

Interaktive Medien, Schwerpunkt: Interaktionsdesign, technologische Gestaltung sowie kreativer

Einsatz von Skriptsprachen

Cluster B:

Grafik-Design (K+E), Schwerpunkt: Visuelle Konzeption, Zeichnerische Gestaltung

Fotografie, Schwerpunkt: Freie Fotografie

Gestaltungslehre und angewandte Farbgestaltung

Cluster C:

Video/Bildbearbeitung/Animation

Grafik-Design (K+E), Schwerpunkt: Typographie und Layout

Grafik-Design (K+E), Schwerpunkt: Kommunikation und Werbung

Teil II | Übergangsregelungen und Inkrafttreten, Veröffentlichung

(1) Diese Änderungsordnung tritt zum 1. September 2010 in Kraft und wird im Verkündungsblatt der Fachhochschule Aachen (FH-Mitteilungen) veröffentlicht.

(2) Ausgefertigt auf Grund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereichs Gestaltung vom 28. April 2010 und 30. Juni 2010 sowie der rechtlichen Prüfung durch das Rektorat gemäß Beschluss vom 19. Juli 2010.

Aachen, den 17. August 2010

Der Rektor
der Fachhochschule Aachen
In Vertretung

gez. C. Vaeßen

Prof. Dr. Christiane Vaeßen